
(Name, Vorname)

Förd.-Nr.: _____

(Anschrift)

Telefon: _____
(tagsüber)

Landratsamt Hof
- Amt für Ausbildungsförderung -
Postfach 32 60

95004 Hof

Antrag auf Stundung der zurückgeforderten Ausbildungsförderungsleistungen

Hinweis:

Nach Art. 59 der Bayerischen Haushaltsordnung sind Zahlungserleichterungen nur möglich, wenn die sofortige Einziehung mit erheblichen Härten für den Schuldner verbunden wäre und die Erfüllung des Anspruchs nicht gefährdet wird. Sie sollen ferner bei nicht in einer Ausbildung stehenden Antragstellern nur gegen angemessene Verzinsung und Sicherheitsleistung gewährt werden. Füllen Sie daher diesen Antrag sorgfältig aus und legen Sie die notwendigen Nachweise bei.

Antrag auf Stundung

Hiermit beantrage ich die Stundung des mit Bescheid vom zurückgeforderten und von mir zu erstattenden Betrages/Teilbetrages in Höhe von €

Der Betrag wird von mir

- bis spätestens in einer Summe
- bis spätestens in monatlichen Raten in Höhe von €, beginnend ab an die Kreiskasse Hof zurückgezahlt.

Bei Rückforderungsbeträgen über 2.000,00 € lege ich als Sicherheitsleistungen

- eine Bürgschaftserklärung bei
- biete ich

.....

Gründe zum Stundungsantrag

Zum Zeitpunkt dieser Antragstellung beziehe ich

-, als Nachweise lege ich meine Vergütungsabrechnung, Bewilligungsbescheid des Arbeitsamtes usw. bei.
- Ich erhalte von meinen Eltern/vom Ehegatten Unterhaltsleistungen/Sachleistungen in Höhe von monatlich €.

Am Tag dieser Antragstellung habe ich Vermögen in Form von

- Sparguthaben, Sparbriefe usw. in Höhe von €
- Bau- und Prämiensparguthaben in Höhe von €
- Girokonto in Höhe von €
- Haus- und Grundvermögen in Höhe von €
- sonstiges Vermögen in Höhe von €
- Schulden in Höhe von €

Mein Einkommen bzw. Vermögen ändert sich voraussichtlich wegen Beendigung des Aus-
bildungsverhältnisses/Arbeitsaufnahme/ ab

.....

Im Monat werde ich voraussichtlich ein Studium an der

.....

beginnen.

Zuständig für die Leistung von Ausbildungsförderung ist das Studentenwerk in

.....

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Mir ist bekannt,

dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner wirtschaftlichen Verhältnisse, über die ich hier Erklärungen abgegeben habe, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung schriftlich anzuzeigen;

dass unrichtige oder unvollständige Angaben oder dass Unterlagen von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit geahndet werden können;

dass der gestundete Betrag, soweit ich in keiner Ausbildung stehe, verzinst wird;

dass ich bei Einräumung von Ratenzahlung die Änderung meines Einkommens zur Überprüfung der Ratenhöhe sofort dem Amt mitteilen muss.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers